

AK Jüdisches Leben in Bausendorf



Nähere Infos:

AK Jüdisches Leben Bausendorf,
Armin Surkus-Anzenhofer,
Telefon: 06571/14694-15.

Bankverbindung und Dank ans Pfarramt:

Kath. Kirchengemeinde Alftal
Maria vom Berge Karmel,
IBAN: DE 84 5606 1472 0000 2148 00.
Verwendungszweck: AK Jüdisches Leben

Ein großer Dank für die der Unterstützung
und Finanzverwaltung durch das Pfarrbüro:
Pfarrer Pater Ludwig Eifler O.Carm.
und Pfarrsekretärin Jutta Görgen.

Der Film „Jüdisches Leben im Alftal“ ...

... ist bei Youtube eingestellt.

Hier der Link zu diesem beeindruckenden Film:
<https://www.youtube.com/watch?v=c4e8GdldNpc&t=41s>.

Abendlob in der Kirche Bausendorf
mit dem **Vokalensemble** Zeller Hamm
und **Ausstellung „Frauen des Friedens“**
Freitag, 13. November 2026, 18:30 Uhr
Ort: Kirche Bausendorf

Die **Ausstellung „Frauen des Friedens“**
ist vom 13. bis 15. November 2026
in der Kirche Bausendorf zu sehen.

Der Geschichte eine Stimme geben
Zehn Jahre Erinnerungsarbeit in Bausendorf
Die Arbeit des AK Jüdisches Leben
mit Vorstellung des Dorfplans
„Jüdisches Leben Bausendorf“
Freitag, 19. Februar 2027, 18:30 Uhr
Ort: Sport- und Gemeindezentrum Bausendorf



Foto: Irma Treis

Arbeitskreis Jüdisches Leben Bausendorf

„Frauen des Friedens“ Abendlob und Ausstellung in der Kirche Bausendorf



Freitag, 13.11.2026, 18:30 Uhr Vokalensemble Zeller Hamm

Leitung:

Regionalkantor i. R. Helmut Bremm;

Kirchen-Team Bausendorf
und AK Jüdisches Leben Bausendorf
der Pfarrei Alftal Maria vom Berge Karmel;
Emil-Frank-Institut Wittlich;
Pastoraler Raum Wittlich;

Texte:

Pastoralreferent Armin Surkus-Anzenhofer

„Frauen des Friedens“

Abendlob in der Kirche Bausendorf
Am Freitag, 13. November 2026, 18:30
Uhr, sind Sie in die Bausendorfer
Kirche eingeladen.

Unter der Überschrift „Frauen des Friedens“ wird mit den Stimmen des Vokalensembles Zeller Hamm die Ausstellung „Frauen des Friedens“ eröffnet. Die Engagierten setzen sich mit Gedanken und Gesang ein für Frieden, Toleranz, Hoffnung und Demokratie.

Mit dabei sind das Vokalensemble „Zeller Hamm“, das Kirchen-Team und der Arbeitskreis Jüdisches Leben Bausendorf, der Pfarrei Alftal Maria vom Berge Karmel, das Emil-Frank-Institut Wittlich und der Pastoragebiet Raum Wittlich.



Arbeitskreis Jüdisches Leben Bausendorf

Der Eintritt zu Abendlob und Empfang ist frei,
eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ausstellung

„Frauen des Friedens“

Die Ausstellung „Frauen des Friedens“ rückt das Wirken außergewöhnlicher Friedensstifterinnen in den Mittelpunkt. Es werden zwölf Frauen aus verschiedenen Epochen und Kontinenten porträtiert. Zu ihnen zählen unter anderem Bertha von Suttner, Sophie Scholl, Wangari Maathai, Malala Yousafzai und Leymah Gbowee.

Die Ausstellung zeigt, wie diese Frauen mit Mut, Beharrlichkeit und visionärer Kraft für Frieden, Gerechtigkeit und Versöhnung eingetreten



sind.

Ergänzt werden die Porträts durch kurze Videos (Reels), die über QR-Codes abgerufen werden können.

Die Ausstellung ist **vom 13. bis 15. November 2026** in der **Kirche Bausendorf** zu sehen.

Der Geschichte eine Stimme geben

Zehn Jahre Erinnerungsarbeit in Bausendorf



Der Abend gibt Einblick in über zehn Jahre intensive Erinnerungsarbeit in Bausendorf: von Recherchen zu ehema-

ligen jüdischen Familien, von der Erforschung von Friedhöfen, von einem Dorfplan der Erinnerung und von einer Installation, die Vergangenheit und Gegenwart miteinander verbindet und mahnend in die Zukunft weist. An diesem Abend wird auch der vollständig überarbeitete Dorfplan „Jüdisches Leben Bausendorf“ vorgestellt.

Wie konnten aus Nachbarn Fremde werden? Wie konnte ein jahrzehntelanges Miteinander zerstört werden und zerbrechen?

Herzliche Einladung zu einem Abend des Erinnerns, Zuhörens und Nachdenkens über Toleranz, Menschlichkeit und Verantwortung.



Freitag, 19. Februar 2027, 18:30 Uhr
Sport- und Gemeindezentrum Bausendorf